

Kulturzentrum Rieckhof meldet sich mit Salsa und Chinesen zurück



von Sabine Deh

Das Polit-Kabarett Alma Hoppe präsentiert am Dienstag, 25. November, im Rieckhof sein aktuelles Programm "Chinesen zum Frühstück".

Vier Monate lang musste das Veranstaltungszentrum Rieckhof aufgrund dringender Sanierungsarbeiten im Bereich „vorbeugender Brandschutz“ seine Pforten schließen. Jetzt entspricht endlich alles den gesetzlichen Vorschriften und die Organisatoren freuen sich, dass an der Rieckhoffstraße ab November wieder ein buntes Programm mit Musik, Theater, Comedy, Kabarett und Familienunterhaltung geboten werden kann.

Den Anfang macht die Tanzgruppe „Salseros“, die ab Dienstag, 1. November, wieder einmal in der Woche ab 19 Uhr für echtes Salsa-Feeling sorgen wollen. Die Neu Wulmstorfer Theatergruppe Caramba zeigt am Freitag, 11. und Sonnabend, 12. November, ihr neues Stück „Gleis 2 - Anschluss erwünscht“.

Mit dem „17. Hamburger Fest der Spiele“ geht es am Sonntag, 13. November, weiter. Die Besucher können an diesem Tag in der Zeit von 10 bis 18 Uhr Klassiker und Neuheiten in den Bereichen Brett- und Gesellschaftsspielen spielen und testen.

Das Kabarett Alma Hoppe zeigt am Dienstag, 25. November, sein aktuelles Programm „Chinesen zum Frühstück“. Das top-aktuelle Polit-Kabinetstückchen wirft abgründig irritierte Blicke auf die chinesische Kultur, die zur Nabelschau teutonischer Befindlichkeit mutierte. Die Lokalmatadore Bon Scott präsentieren dann am Mittwoch, 26. November, ihren kraftvoll, rockigen AC/DC-Sound auf der Bühne.

Das komplette Programm und nähere Informationen zu allen Terminen stehen im Internet unter www.riechhof.de.